

# Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

**Prüfzeugnis Nr.**

**P 10685 / 17-479**

**Gegenstand:**

**1a DICHT & FLEXIBEL 1KS**

**Verwendungszweck:**

Bauprodukt zur Herstellung einer Abdichtung  
im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen  
gemäß Berliner Verwaltungsvorschrift  
Technische Baubestimmungen (VV TB Bln),  
Ausgabe 12. Januar 2024, lfd. Nr. C 3.27

**Antragsteller:**

**1a Bauchemie GmbH**  
**Am Bürohochhaus 2-4**  
**14478 Potsdam**

**Ausstellungsdatum:**

28.02.2017

**1. Verlängerung:**

28.11.2018

**2. Verlängerung:**

04.11.2022

**1. Änderung/Ergänzung:**

30.03.2020

**2. Änderung/Ergänzung:**

20.11.2020

**3. Änderung/Ergänzung:**

01.06.2021

**4. Änderung/Ergänzung:**

**15.07.2024**

**Geltungsdauer:**

**06.11.2027**

Aufgrund dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses ist das oben genannte Bauprodukt nach den Landesbauordnungen verwendbar.

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 12 Seiten inkl.  
1 Anlage mit 3 Seiten.

## **A ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN**

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“ dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der Kiwa GmbH, Polymer Institut. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Von der Kiwa GmbH, Polymer Institut, nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

## **B BESONDERE BESTIMMUNGEN**

### **1 GEGENSTAND UND VERWENDUNGSBEREICH**

#### **1.1 Gegenstand**

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt für das Bauprodukt

##### **1a DICHT & FLEXIBEL 1KS**

als Abdichtungssystem im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für Bauwerksabdichtungen gemäß Berliner Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB Bln), Ausgabe 12. Januar 2024, lfd. Nr. C 3.27.

#### **1.2 Verwendungsbereich**

Das Bauprodukt *1a DICHT & FLEXIBEL 1KS* als Abdichtung in folgenden Bereichen verwendet werden.

##### **Beanspruchungsklasse A**

Direkt beanspruchte Wand und Bodenflächen in Räumen und Wand- und Bodenflächen im Außenbereich, die mit Gebäuden verbunden sind, in denen sehr häufig oder lang anhaltend mit Brauch- und Reinigungswasser umgegangen wird, wie z.B. Umgänge von Schwimmbecken und Duschanlagen (öffentlich oder privat). Dies entspricht den Wassereinwirkungsklassen W2-I und W3-I nach DIN 18534-1 ohne chemische Beanspruchung.

##### **Beanspruchungsklasse B**

Direkt durch Füllwasser mit Trinkwassereigenschaften beanspruchte Wand- und Bodenflächen von Behältern wie Schwimmbecken und Trinkwasserspeicher, die im Innen- oder im Außenbereich liegen, wenn diese direkt mit Gebäuden verbunden sind oder unmittelbar an Gebäude grenzen, bis zu einer maximalen Füllhöhe von 3 m WS. Dies entspricht der Wassereinwirkungsklasse W1-B nach DIN 18535-1.

## **2 ANFORDERUNGEN AN DAS BAUPRODUKT**

### **2.1 Zusammensetzung, Kennwerte und Eigenschaften**

#### **2.1.1 Zusammensetzung**

Das Bauprodukt *1a DICHT & FLEXIBEL IKS* ist ein System, bestehend aus den folgenden Komponenten, die auf der Baustelle zu einer Abdichtung zusammengefügt werden.

- 1a Dichtband spezial
- 1a Dichtband Ecken
- 1a Dichtmanschette Boden 450 x 450 mm
- 1a Dichtband flexibel
- 1a Rohrmanschette flexibel
- 1a Dichtband Innenecke flexibel
- 1a Dichtband Außenecke flexibel

*1a DICHT & FLEXIBEL IKS* darf mit folgenden Fliesenklebern verwendet werden:

#### **Beanspruchungsklasse A und B**

- 1a T flex Air C2 S1
- 1a Kraft flex 3000 S1
- 1A EASYPOWER EKF
- 1a T-flex TE C2
- 1a Kraft flex 1500 S1
- 1A KRAFT FLEX 5000 S2

#### **Beanspruchungsklasse A**

- 1a ECO flex schnell S1N
- 1a Kristallweiß schnell 2.0

Der Abdichtungsstoff ist der Gruppe der Kunststoff-Mörtelkombinationen zuzuordnen:

Kunststoff-Mörtelkombinationen sind Gemische aus hydraulisch abbindenden Bindemitteln, mineralischen Zuschlägen und organischen Zusätzen sowie Polymerdispersionen in pulverförmiger oder flüssiger Form (z. B. Dichtungsschlämme). Die Erhärtung erfolgt durch Hydratation und Trocknung.

### 2.1.2 Eigenschaften

Die aus dem Bauprodukt *1a DICHT & FLEXIBEL IKS* hergestellte Abdichtung weist nachfolgende Eigenschaften auf. Sie ist für den unter 1.2 genannten Verwendungsbereich ausreichend

- standfest bei Auftrag auf geneigten Flächen
- haftfest auf mineralischen Untergründen
- frostbeständig
- temperatur- und alterungsbeständig
- beständig gegen Kalilauge

Sie ist:

- wasserdicht bis 3 m Wassersäule
- rissüberbrückend bei im Untergrund auftretenden Rissen bis 0,2 mm

Die Wasserdichtheit im Einbauzustand wurde an Details wie Durchdringungen, Bodenabläufen, über Stößen in der Unterlage und an Ecken und Kanten sowie Arbeitsnähten nachgewiesen

Das Bauprodukt erfüllt im eingebauten Zustand die Anforderungen an Baustoffe der Klasse E nach DIN EN 13501-1.

Der Nachweis der Verwendbarkeit wurde durch Prüfungen nach den Prüfgrundsätzen für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen (PG-AIV-F) erbracht.

### 2.1.3 Kennwerte

Die technischen Kennwerte der Ausgangsstoffe und der Bauwerksabdichtung sind mit den unter Punkt 2.1.3 aufgeführten Eigenschaften in den angegebenen Prüfberichten ermittelt und liegen sowohl in der Prüfstelle als auch dem Antragsteller vor.

## **2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung**

### **2.2.1 Herstellung**

Das Bauprodukt *1a DICHT & FLEXIBEL IKS* werden werksmäßig hergestellt.

### **2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung**

*1a DICHT & FLEXIBEL IKS* ist in geschlossenen Gebinden trocken zu lagern. Die Mindestlagerungsdauer unangebrochener Gebinde beträgt 9 Monate. Weitere Angaben zur Verpackung, Transport und Lagerung sind der Anlage 1 zu entnehmen. Die auf den Gebinden vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen (z.B. Gefahrstoff- bzw. Transportrecht) sind zu beachten.

## **2.3 Kennzeichnung des Produkts und der Komponenten**

### **2.3.1 Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen)**

Das Bauprodukt, dessen Verpackung oder der Beipackzettel muss vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den jeweiligen landesrechtlichen Bestimmungen zum Übereinstimmungszeichen gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 3 erfüllt sind.

Folgende Angaben muss das Ü-Zeichen enthalten:

- Hersteller und Herstellwerk
- Kurzbezeichnung der für das Bauprodukt maßgebenden technischen Regel
- Nummer des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses und die Bezeichnung der Prüfstelle

Folgende Angaben müssen zusätzlich auf dem Bauprodukt, dessen Verpackung oder dem Beipackzettel enthalten sein:

- Chargennummer
- Herstellungsdatum und Haltbarkeit oder Verfallsdatum
- Verwendungszweck mit Beanspruchungsklasse
- Hinweis auf die zugehörige Verarbeitungsvorschrift

Die Produktkomponenten sind als zum Bauprodukt gehörig zu kennzeichnen.

## 2.4 Ausführung und Verarbeitung

Es dürfen nur die zusammen mit **1a DICHT & FLEXIBEL IKS** gelieferten und für die Verwendung als Abdichtungssystem vorgesehenen Verstärkungseinlagen, Dichtbänder und Grundierungen verwendet werden. Bei Anlieferung dieser Komponenten durch Dritte hat sich der Verarbeiter anhand der nach 2.2.3 geforderten Kennzeichnung davon zu überzeugen, dass es sich um die zum Abdichtungssystem gehörigen Komponenten handelt.

Der Untergrund muss tragfähig und frei von Rissen sein. Verschmutzungen sind zu entfernen. Vor der Ausführung der Beschichtung muss der Untergrund so vorgeenässt werden, dass er bei der Ausführung der Abdichtung mattfeucht ist.

Das Anmischen von **1a DICHT & FLEXIBEL IKS** erfolgt mit einem Wasserbedarf von 4 – 4,5 l Wasser / 25 kg. Die erforderliche Mischzeit beträgt 2 – 3 Minuten.

Der Auftrag der Dichtungsschicht muss in mindestens zwei Arbeitsgängen (Beanspruchungsklasse A) bzw. drei Arbeitsgängen (Beanspruchungsklasse B) erfolgen. Es ist so viel Material zu verarbeiten, dass eine Trockenschichtdicke von 2 mm (Beanspruchungsklasse A) bzw. 2,5 mm (Beanspruchungsklasse B) eingehalten wird. Sie darf an keiner Stelle der Dichtungsschicht unterschritten werden. Die erforderlichen Verarbeitungsmengen sind den Angaben zur Verbrauchsmenge pro mm Trockenschichtdicke ggf. in Abhängigkeit der Untergrundbeschaffenheit (gemäß der Verarbeitungsanweisung des Herstellers) zu entnehmen.

Zur Abdichtung von Anschlussfugen ist das „1a Dichtband-System“ einzusetzen. Das „1a Dichtband-System“ wird in die erste Lage der Abdichtung eingelegt und anschließend mit der Glättkelle faltenfrei angedrückt. Die Verklebung mit der zweiten Lage muss so erfolgen, dass eine Hinterwanderung von Wasser ausgeschlossen wird. Die Dichtstöße sind mit **1a DICHT & FLEXIBEL IKS**, mindestens 5 – 10 cm überlappend, zu überarbeiten.

Rohrdurchführungen und Bodenabläufe sind mit „1a Rohrmanschette bzw. 1a Rohrmanschette flexibel oder 1a Dichtmanschette Boden“ abzudichten.

Die Abdichtung darf nur für die Beanspruchungsklassen A und B mit den Fliesenklebern:

- 1a T flex Air C2 S1
- 1a Kraft flex 3000 S1
- 1A EASYPOWER EKF
- 1a T-flex TE C2
- 1a Kraft flex 1500 S1
- 1A KRAFT FLEX 5000 S2

sowie für die Beanspruchungsklasse A mit den Fliesenklebern:

- 1a ECO flex schnell S1N
- 1a Kristallweiß schnell 2.0

der 1a Bauchemie GmbH verwendet werden.

### **3 ÜBEREINSTIMMUNGSNACHWEIS**

#### **3.1 Allgemeines**

Gemäß Berliner Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB Bln), Ausgabe 12. Januar 2024, lfd. Nr. C 3.27, erfolgt der Nachweis der Übereinstimmung des Bauproduktes mit den Anforderungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses durch eine Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle (WPK) und einer Überprüfung des Bauproduktes vor Bestätigung der Übereinstimmung (Erstprüfung) durch eine dafür bauaufsichtlich anerkannte Stelle.

#### **3.2 Erstprüfung (EP)**

Die Erstprüfung erfolgt nach den Prüfgrundsätzen für flüssig zu verarbeitende Abdichtungen im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen gemäß der Tabellen 1 und 2 der Prüfgrundsätze für ‚Kunststoff-Mörtelkombinationen‘.

#### **3.3 Werkseigene Produktionskontrolle (WPK)**

Im Herstellwerk ist gemäß DIN 18200:2021-04, Abschnitt 4.2, eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen.

Im Rahmen der WPK sind bei laufender Fertigung innerhalb der in den Prüfgrundsätzen fixierten Fristen und Häufigkeiten die Prüfungen gemäß Tabelle 3 der aktuellen Prüfgrundsätze durchzuführen. Sie sind bei laufender Produktion mindestens 1-mal wöchentlich, ansonsten 1-mal je Charge vorzunehmen. Dabei sind die zulässigen Toleranzen gemäß Tabelle 4 der Prüfgrundsätze einzuhalten.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen, auszuwerten und mindestens fünf Jahre aufzubewahren.

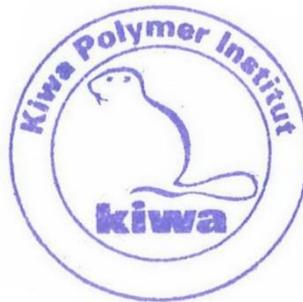
#### **4 RECHTSGRUNDLAGE**

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird gemäß § 19a der Berliner Bauordnung (BauO Bln) vom 29.09.2005, zuletzt geändert am 20.12.2023, in Verbindung mit der Berliner Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (VV TB Bln), Ausgabe 12. Januar 2024, lfd. Nr. C 3.27 erteilt.

#### **5 RECHTSBEHELFSBELEHRUNG**

Gegen dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ist der Widerspruch zulässig und ist innerhalb eines Monats nach Erhalt dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses schriftlich oder zur Niederschrift bei der Kiwa GmbH, Polymer Institut, Quellenstraße 3, 65439 Flörsheim-Wicker einzulegen. Maßgeblich für die Rechtzeitigkeit des Widerspruchs ist der Zeitpunkt des Eingangs bei der Kiwa GmbH, Polymer Institut.

Flörsheim-Wicker, 15.07.2024



Dipl.-Ing. (FH) N. Machill  
Prüfstellenleiterin



01-07-150-GR



VORBEREITUNG & ABDICHTUNG

## 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS

### ANWENDUNGSBEREICH:

Zur kostengünstigen und sicheren Abdichtung unter Belägen aus Fliesen und Naturstein (1A-Verbundabdichtung). Eine sichere Abdichtung ist auch in Bereichen mit starker Beanspruchung gewährleistet, z. B. bei Schwimmbeckenumgängen in Hallenbädern, Duschanlagen, privaten und öffentlichen Sanitäranlagen, Bädern und Küchen in Wohnbereichen. Das Produkt kann auch zur Abdichtung von Decken verwendet werden. Rand-, Anschluss- und Feldbegrenzungsfugen sind durch den Einbau von 1A DICHTBAND SPEZIAL oder 1A DICHTBAND FLEXIBEL zu verstärken. Als Abdichtung im Verbund für die Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I ohne chemische Beaufschlagung gemäß DIN 18534 geeignet. Geeignet für die Wassereinwirkungsklasse A. 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS kann außerdem auf Außenflächen mit mäßiger Beanspruchung wie Balkonen und Terrassen zur Abdichtung verwendet werden. Für die Abdichtung von Schwimmbecken, Fahrzeughallen oder Tanks ist 1A DICHT & FLEXIBEL 2K zu verwenden. 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS ist sehr emissionsarm gemäß GEV-EMICODE.

### EIGENSCHAFTEN:

1A DICHT & FLEXIBEL 1KS ist eine 1-komponentige mineralische Dichtungsschlämme für den Einsatz als Fliesenverbundabdichtung für hohe Beanspruchungen in der Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I. Das Produkt bietet:

- naht- und fugenlose, flexible, rissüberbrückende Abdichtung
- schnell abbindend
- für innen & außen
- leicht und günstig zu gebrauchen
- kann gestrichen, gerollt oder im Spritzverfahren aufgebracht werden
- schon nach ca. 3-4 Stunden mit Fliesen & Platten belegbar
- dampfdurchlässig, UV und frostbeständig, alterungsbeständig
- Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 Teil 2 Tab. 8

### UNTERGRÜNDE:

Der abzudichtende Untergrund muss tragfähig, sauber und frei von allen die Haftung beeinträchtigenden Rückständen (Schalöl) und Rissen sein. Ein mattfuchter Untergrund ist zulässig – eine Pfützenbildung nicht. Geeignet sind alle ebenen, tragfähigen Flächen, die mit Fliesen und Platten belegt

werden können und sich zur Aufnahme einer Fliesenverbundabdichtung eignen.

- Beton / gefügedicht
- Putze P II und P III
- Vollfugig erstelltes Mauerwerk
- Estriche auf Zement- und Gipsbasis
- Gussasphaltestrich der Güte AS-IC 10
- Gipskarton

Grobporige Untergründe wie Schwerbetonsteine, Ziegelmauerwerk usw. sind vorher mit einem Zementmörtel abzuspachteln. Die Eignung des Untergrundes für die jeweilige Beanspruchungsklasse muss gegeben sein. Saugende Untergründe sind vor dem Auftragen von 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS mit 1A Grundierung, unverdünnt, vorzubehandeln. Unebenheiten sind vor dem Verwenden von 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS entsprechend auszugleichen. Dieser Ausgleich kann z.B. mit den Ausgleichsmasse 1A BODENAUSGLEICH 30FN erfolgen.

In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen ist ein ausreichendes Gefälle in Entwässerungsrichtung auszubilden. Bodenabläufe sollten mit einem Dünnbettflansch in einer Mindestbreite von umlaufend 5 cm zur Aufnahme einer 1A Dichtmanschette Boden aufweisen und aus zur Verklebung geeigneten Material, z.B. Edelstahl, Rotguss, PVC-U, bestehen. Heizestriche müssen vor den Belagsarbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik aufgeheizt werden. Für die Beurteilung der Belegreife ist eine Feuchtemessung mit dem CM-Gerät durchzuführen.

### Technische Daten

Basis	Kunststoff-Mörtelkombination
Mischungsverhältnis	15 kg Pulver / 3,8 -4,5 l Wasser
Lieferform	15 kg Sack
Farbe	Grau
Mischzeit	2 – 3 Minuten
Dichte	1,3 g/cm <sup>3</sup>
Verarbeitungszeit	Ca. 60 Minuten
Verarbeitungstemp.	+5°C bis +30°C
Haftzugfestigkeit – 28 Tg.	> 0,5 N/mm <sup>2</sup>
Reißfestigkeit bei 23°C	> 0,4 N/mm <sup>2</sup>
Rissüberbrückung	Bestanden
Reißdehnung bei 23°C	> 8%
Wasserdampfdiffusionszahl	Ca. 2300
Mit Fliesen & Platten belegbar	Nach ca. 3-4 Stunden



01-07-150-GR

## 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS

Lastfall-Materialbedarf-Trockenschichtdicke	
Nicht drückendes Wasser	2,75 kg/m <sup>2</sup> 2,0 mm
Belastbarkeit	
Durch Wasser	Nach 7 Tagen

Zeitangaben gelten bei 20°C und 60% rel. Luftfeuchtigkeit

### VERARBEITUNG / ANMISCHEN:

Ca. 3,8 – 4,5 l Wasser in einen sauberen Mischmer geben und mit dem Pulver zu einer homogenen Masse verrühren. Mit einem geeigneten mechanischen Mischer (ca. 600 U/Min) ist eine Mischzeit von 2 – 3 min erforderlich. 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS kann im Spachtel-, Streich-, oder Spritzverfahren verarbeitet werden. Es ist unbedingt erforderlich den Belag in zwei etwa gleich starken Schichten aufzubringen. Die zweite Schicht kann aufgetragen werden, wenn die erste so weit getrocknet ist, dass sich eine Haut gebildet hat, die durch den zweiten Auftrag nicht mehr verletzt wird. Pro Schicht sollen auf keinen Fall mehr als 2,5 mm aufgetragen werden da es sonst zu Rissbildungen kommen kann. Bei Wandanschlüssen und Durchführungen sind Dichtbänder bzw. Manschetten zu verwenden. Diese werden mit 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS verklebt. Über Bewegungsfugen ist das Dichtband schlaufenartig einzulegen, um ein späteres Reißen zu vermeiden. Sehr trockene und staubende Untergründe sind, sofern nicht grundiert, vor der Beschichtung anzufeuchten. Noch feuchte Schichten sind vor Wasser, vor allem Regen zu schützen. In der Beanspruchungsklasse A sind die Systemkomponenten (siehe Prüfzeugnis) zu verwenden, die wir auch in der Beanspruchungsklasse A0 und B0 empfehlen

### GUT ZU WISSEN:

- Der Untergrund sollte bei Arbeitsbeginn mattfeucht sein
- Saugende Untergründe vorab vorbehandeln mit 1A Grundierung
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung durch 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS schützen

- Bei hoher Luftfeuchtigkeit und gleichzeitiger schlechter Belüftung ist mit einer verlängerten Trockenzeit zu rechnen
- Bei starker Sonneneinwirkung ist gegen den Lauf der Sonne, in den beschatteten Bereichen, zu arbeiten.
- Während des Trocknens darf das Produkt nicht mit Wasser in Berührung kommen. Rückseitig einwirkendes Wasser kann bei Frost zu Abplatzungen führen.
- Eine Hinterwanderung der Abdichtungsebene, bzw. rückwärtige Durchfeuchtung, ist durch entsprechende Maßnahmen auszuschließen.
- Um Korrosion zu vermeiden ist ein direkter Kontakt zwischen 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS und Metall auszuschließen. Wir empfehlen eine poren-dichte Beschichtung mit 1A Epoxy, die zweite Lage ist abzusanden.

### PRÜFZEUGNISSE / ZULASSUNGEN:

- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
- Prüfung nach den Prüfungsgrundsätzen des DIBt (MPA-Dresden)
- Normalentflammbarkeit, Prüfbericht

### LAGERUNG:

Trocken, frostfrei - ca. 9 Monate

### REINIGUNG

Sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser

### VORSICHTSMASSNAHMEN:

Von Kindern fernhalten. Das Produkt enthält Zement. Einatmen des Staubes vermeiden. Die Flüssigkeit nicht schlucken. Der Mörtel reagiert alkalisch und längerer Kontakt mit ungeschützten Körperteilen ist zu vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen und Mörtelspritzer sofort abwaschen. Wenn das Material in die Augen gelangt, sofort mit viel klarem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

### GISCODE: ZP1

VORBEREITUNG & ABDICHTUNG





01-07-150-GR

## 1A DICHT & FLEXIBEL 1KS

### ZUR BEACHTUNG:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren vorhergegangene für das gleiche Produkt ihre Gültigkeit.

